

Die Grundlagen und Ziele für unser Engagement beschreiben wir in diesem Leitbild, das unter Beteiligung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entstanden ist. Das Leitbild soll uns und anderen zeigen, was uns verbindet und was uns wichtig ist. Es soll darüber hinaus den eingeleiteten kritischen Dialog über das im Alltag Erreichte in den nächsten Jahren begleiten.



Caritasverband im Kreisdekanat Warendorf

Industriestraße 6
48231 Warendorf

T. 02581 9459 - 0
info@caritas-warendorf.de
www.caritas-warendorf.de



Leben verbindet. Unser Leitbild

Leitbild für den Caritasverband im Kreisdekanat Warendorf

Zum Caritasverband im Kreisdekanat Warendorf gehören mehr als 40 Einrichtungen und Dienste an vielen Standorten im gesamten Kreisgebiet. Die Vielfalt der Angebote und Hilfen für Menschen in jedem Lebensalter und ganz unterschiedlichen Lebenssituationen hat gemeinsame Grundlagen und Ziele. Als Teil eines in ganz Deutschland und in vielen Teilen der Welt engagierten Wohlfahrtsverbandes der katholischen Kirche wollen wir uns vor Ort für andere stark machen, damit sie ihren Weg finden und gehen können.



Stand: 01/2022 | V 001

Leben verbindet. In den Einrichtungen, Fachdiensten und gemeinnützigen Gesellschaften des Caritasverbandes im Kreisdekanat Warendorf bieten wir Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen Beratung und Hilfe.





1. Tolerante christliche Wertegemeinschaft sein

Wir betrachten uns als christliche Wertegemeinschaft mit Toleranz gegenüber Andersdenkenden. In unserem christlichen Menschenbild sind die betreuten Menschen und die Kolleginnen und Kollegen mehr als die Summe ihrer Fähigkeiten, Möglichkeiten und Grenzen. Wir wollen die betreuten Menschen über das Alltägliche hinaus begleiten, wir wollen sie mit ihren Sehnsüchten ernstnehmen und sie bei der Sinnsuche für ihr Leben unterstützen. Die christliche Orientierung und das Leben katholischer Traditionen in den Einrichtungen und Diensten verstehen wir als verbindendes Angebot, das wir auf der Grundlage unseres eigenen Glaubens authentisch gestalten.

2. Mit den Menschen eigene Stärken und Wege finden

Wir verstehen uns in den Einrichtungen und Diensten zuerst als Personen, die den betreuten Menschen Nähe in der Beziehung und wertschätzenden Umgang anbieten und vorleben. Dies soll eine Beziehung sein, die die Würde des anderen und sein Bedürfnis nach individueller Entfaltung achtet und ihn

annimmt, wie er ist. Bei der Begleitung, Unterstützung oder Förderung eines betreuten Menschen vertrauen wir darauf, dass er das Gesetz seiner Entwicklung bereits in sich trägt. Wir wollen vorhandene oder angelegte Stärken fördern, mit dem betreuten Menschen und nicht über ihn entscheiden und ihm zutrauen, dass er für sich Verantwortung übernehmen kann. In dieser Weise ernst- und angenommen können die Menschen aber auch von klaren Vorgaben für die Orientierung in der Gemeinschaft und für die individuelle Entwicklung profitieren.

3. Professionalität, Qualität und Wirtschaftlichkeit sichern

Wir streben in den Einrichtungen und Diensten ein hohes Maß an Professionalität an. Sie ist Voraussetzung für eine hohe Qualität in der Arbeit und für den wirtschaftlichen Umgang mit den verfügbaren Arbeitsmitteln. Deshalb ist es wichtig, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter regelmäßig die Gelegenheit zu kontinuierlicher Fortbildung haben. Zur Beurteilung, Sicherung und Entwicklung von Qualität in der Arbeit nutzen wir professionelle Instrumente.

4. Entwicklungen im sozialen Bereich in der Region aktiv mitgestalten

Wir sehen den Caritasverband vor Ort in einer allgemeinen sozialpolitischen Verantwortung. Es ist seine Aufgabe, im Interesse von benachteiligten Menschen gesellschaftliche Missstände und soziale Ungerechtigkeiten zu benennen und an deren Beseitigung mitzuarbeiten. Deshalb beteiligen wir uns an öffentlichen Diskussionen und wirken auf Einrichtungs- und Verbandsebene in regionalen Gremien mit. Wichtig ist uns auch die offene und vertrauensvolle Zusammenarbeit unserer Einrichtungen und Dienste mit vergleichbaren Angeboten anderer Träger.

5. Gestalten und Verantworten als gemeinsame Aufgabe verstehen

Wir bemühen uns um eine vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit untereinander. Für die Qualitätsentwicklung sind nicht nur die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Leitungsverantwortung zuständig. Jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter soll im eigenen Zuständigkeitsbereich mitgestalten können und Verantwortung übernehmen. Die einzelnen Einrichtungen und Dienste haben den Freiraum für eine eigenständige Entwicklung unter

dem Dach des Caritasverbandes, denn die Vielfalt unserer Angebote und Hilfen erfordert ein eigenständiges Profil vor Ort.

6. Arbeits-, Lern- und Wohnstätten als Lebensräume ausstatten

Wir sind uns bewusst, dass die Orte zum Arbeiten, Lernen und Wohnen in unseren Einrichtungen nur bei guter Ausstattung die Gesundheit, das Wohlbefinden und die allgemeine Leistungsfähigkeit begünstigen können. Deswegen bedenken wir bei der Ausgestaltung dieser „Lebensräume“ die individuellen Bedürfnisse der Menschen, aktuelle Standards und einen verantwortungsvollen Umgang mit Natur und Umwelt.

Was uns verbindet und was uns wichtig ist!